

GASTEINER HEILSTOLLEN

GESUNDHEITSZENTRUM DER RADONTHERAPIE



Informationen und Preise 2025

NATÜRLICH SCHMERZFREI LEBEN

Therapie zur

- SCHMERZLINDERUNG
- REGENERIERUNG
- ENTSPANNUNG
- STÄRKUNG DES IMMUNSYSTEMS

WELTWEIT EINZIGARTIG

www.gasteiner-heilstollen.com



HERZLICH WILLKOMMEN IM GASTEINER HEILSTOLLEN

Das Gesundheitszentrum Gasteiner Heilstollen liegt im wunderschönen Gasteinertal im Salzburger Land in Österreich. Das **weltweit einzigartige Heilklima im Stollen** in Verbindung mit einem ganzheitlichen Therapiekonzept sorgt für eine merkliche Steigerung der Lebensqualität.



Inhalt

GASTEINER HEILSTOLLEN

Der Gasteiner Heilstollen	05
Therapieablauf & Indikationen	06
Wissenschaftlicher Nachweis	09

DAS THERAPIEKONZEPT..... 12

Das Gesundheitszentrum Gasteiner Heilstollen	14
Die Entdeckung des Heilstollens	15

ERFAHRUNGEN EINER PATIENTIN

Die Geschichte von Bettina Staib	16
--	----

PREISE & PAUSCHALEN

Preise 2025	18
Heilstollen-Pauschalen	21
Angebote zum Kennenlernen	23

ABRECHNUNG ÜBER DIE KRANKENKASSEN

Österreich	24
Südtirol	25
Deutschland	26

ANFAHRT/KONTAKT..... 28





WELTWEIT EINZIGARTIGES HEILKLIMA

Im Mittelpunkt der Kur steht die Heilstollen-Therapie, die durch eine weltweit einzigartige Kombination der drei Wirkfaktoren Radon, Wärme und Luftfeuchtigkeit bereits seit Jahrzehnten Erfolge erzielt. Vor allem bei **Patienten mit Erkrankungen des Bewegungsapparates, der Atemwege oder der Haut** bewirkt das besondere Heilklima im Stollen eine Linderung ihrer Schmerzen bzw. Beschwerden.

ABRECHNUNG

Wer bezahlt die Therapie? Dies ist privat oder über die Versicherung möglich. Die Heilstollen-Therapie ist von österreichischen und deutschen Krankenkassen sowie dem Südtiroler Sanitätsbetrieb anerkannt. Details dazu ab Seite 24. Nutzen Sie den Heilstollen privat, so finden Sie ab Seite 18 unsere Preise & Pauschalangebote.



EIN HEILSTOLLEN FÜR ALLE

Unsere **Kennenlern-Angebote** ermöglichen auch Gästen des Gasteineraltals, Familienmitgliedern erkrankter Personen oder generell Interessierten einen Einblick in den Stollen mit seinem weltweit einzigartigen Heilklima. Spüren Sie seine heilende Wirkung am eigenen Leib – eine Erfahrung, die noch lange in Erinnerung bleiben wird!

Klingt interessant? Auf Seite 23 erhalten Sie detaillierte Informationen. Wir sehen uns in Gastein!

< Gesundheit

IST GEWISS NICHT ALLES,
ABER OHNE GESUNDHEIT
IST ALLES NICHTS.

Arthur Schopenhauer

DER GASTEINER HEILSTOLLEN

DAS IST DER GASTEINER HEILSTOLLEN

Vom Goldbergbau zum Gesundheitszentrum

In den 1940er-Jahren wurde der Goldbergbau im Gasteinertal reaktiviert. Doch anstatt des erhofften Goldes fand man im Inneren des Radhausberges radonhaltigen Wasserdampf. Als die Bergbauarbeiter nach einiger Zeit der Arbeit im Stollen von einer Linderung ihrer rheumatischen Beschwerden berichteten, wurden umfangreiche Untersuchungen veranlasst – und diese hatten eine bahnbrechende Entdeckung zur Folge, der wir heute die Existenz des Gasteiner Heilstollens verdanken.

Weltweit einzigartig

Und zwar aufgrund der Kombination folgender Faktoren im Inneren des Radhausberges:

Radongehalt: 44 kBq/m³ Luft

Wärme: 37 – 41,5 °C

Luftfeuchtigkeit: 75 – 100%

Die Therapie im Gasteiner Heilstollen gilt als effektivste und intensivste Form der Radonthermaltherapie. Bereits seit 1952 bringt der Heilstollen-Zug Patienten ins Innere des Radhausberges zu einer von insgesamt fünf Therapiestationen.

Die Wirkung der Heilstollen-Therapie

Die Therapie setzt sich aus milder Überwärmung (Hyperthermie) und Radonaufnahme über Atemwege und Haut zusammen. Diese Effekte der Therapie sind durch zahlreiche Studien belegt:

Lang anhaltende Schmerzlinderung

(im Durchschnitt 9 Monate)

Medikamenteneinsparung (bis zu 1 Jahr)

Entzündungshemmung

Entspannung & Stressabbau

Stabilisierung des Immunsystems

Empfohlen werden 8 bis 12 Einfahrten (bei geringeren Beschwerden auch weniger) in einem Zeitraum von 2 bis 3 Wochen.

Durch regelmäßige Wiederholung der Heilstollen-Therapie wird die Schmerzmitteleinnahme langfristig gesenkt und damit die Lebensqualität erhöht.

Ein Zentrum für die Gesundheit

Der Heilstollen wird durch ein Gesundheitszentrum mit modernen Behandlungsräumen, einem professionellen Team aus Ärzten und Therapeuten sowie einem breit gefächerten und ganzheitlichen Therapieangebot ergänzt. Die Therapie wird von österreichischen und deutschen Sozialversicherungen und Krankenkassen sowie dem Südtiroler Sanitätsbetrieb anerkannt.

THERAPIEABLAUF & INDIKATIONEN



Die 1. Heilstollen-Einfahrt

ABLAUF DER HEILSTOLLEN-THERAPIE

Ärztliche Untersuchung

Im Vorfeld der ersten Einfahrt in den Heilstollen steht eine ärztliche Untersuchung an. Diese kann vom zuweisenden Gasteiner Kurarzt oder einem unserer Ärzte durchgeführt werden. Eine Zwischengespräch während des Therapieverlaufs ist möglich und vor allem bei Neupatienten empfohlen. Ein Abschlussgespräch hingegen ist notwendig, sinnvoll und in unseren Preisen inkludiert.

Vorbereitung auf die Einfahrt

Für die Einfahrt benötigen Sie Badekleidung, Bademantel, Badeschuhe und ein kleines Handtuch. Gegen Gebühr können Sie diese Utensilien bei uns ausleihen. Ein Liegetuch ist im Preis inbegriffen – dieses erhalten Sie beim Einstieg in den Heilstollen-Zug. Sie verlieren im Rahmen einer Einfahrt durchschnittlich 1,5 Liter Flüssigkeit. Diese Menge Wasser sollten Sie – über den Tag verteilt – täglich mindestens zu sich nehmen, an heißen Tagen jedoch um einen Liter mehr.

Einfahrt mit dem Heilstollen-Zug

Gut zwei Kilometer im Inneren des Radhausberges findet die Heilstollen-Therapie statt. Ein kleiner Zug bringt Sie in den Stollen, in dem sich fünf Therapiebereiche mit unterschiedlicher Temperatur und Luftfeuchtigkeit befinden. Bei medizinischer Notwendigkeit ist auch eine Einfahrt im Liegewagen möglich. Jede Heilstollen-Therapie beginnt auf Station I (Wärme: 37 °C | Luftfeuchtigkeit: 75 %). Bei weiteren Einfahrten und je nach Wohlbefinden und medizinischer Befürwortung

können Sie stufenweise auf die nächste Station mit höherer Temperatur und Luftfeuchtigkeit wechseln.

Therapie im Stolleninneren

Rund 60 Minuten dauert der Aufenthalt im Therapiebereich, eine medizinische Fachkraft ist dabei stets anwesend. Frauen und Männer sind auf den Stationen räumlich voneinander getrennt. Genießen Sie die Ruhe und entspannen Sie sich auf Ihrer Liege.

Nach der Einfahrt

Unsere Ärzte empfehlen nach der Einfahrt eine 30-minütige Nachruhe in den Ruheräumen des Gesundheitszentrums.

Barrierefrei

Unser gesamtes Gesundheitszentrum ist barrierefrei. Gerne bieten wir Ihnen auch Hilfe beim Umziehen an. Die Einfahrt erfolgt im Liegewagen, wobei Sie beim Ein- und Aussteigen Unterstützung erhalten.



IM INNEREN DES
HEILSTOLLENS WARTET
EINE GANZ BESONDERE
ATMOSPHÄRE, DIE
EINFACH GUTTUT.

Bettina Staib, Patientin im Gasteiner Heilstollen

„Eine Therapie im Gasteiner Heilstollen kann wirklich erstaunliche Erfolge erzielen. Schmerzen und Erschöpfung bessern sich oft deutlich und Schmerzmedikamente können reduziert, manchmal auch ganz abgesetzt, werden. Weniger Beschwerden wirken sich positiv auf die Stimmung und die Lebensqualität aus. Auch Patienten, bei denen Medikamente keine Erleichterung bringen, können sehr von der Heilstollentherapie profitieren.“

Dr. med. univ.

Martin Offenbächer MPH

Ärztlicher und Wissenschaftlicher Leiter

FA für Physikalische und Rehabilitative Medizin

DIE WICHTIGSTEN INDIKATIONEN

Univ.-Prof. Dr. Markus Ritter

Forschungsinstitut Gastein

1. Erkrankungen des Bewegungsapparates

- ▶ Morbus Bechterew bzw. Spondylarthropathien
- ▶ Rheumatoide Arthritis (chronische Polyarthritis)
- ▶ Fibromyalgie-Syndrom
- ▶ Arthrosen (auch Fingerpolyarthrose)
- ▶ Arthritis psoriatica
- ▶ Wirbelsäulensyndrome
- ▶ Weichteilrheumatismus (nicht-entzündliche Schmerzzustände der Sehnen und Muskeln)
- ▶ Chronische Gicht
- ▶ Osteoporoseschmerzen
- ▶ Neuralgien, Polyneuropathien
- ▶ Sportverletzungsfolgen

2. Erkrankungen der Atemwege

- ▶ Asthma bronchiale
- ▶ Chronische Bronchitis
- ▶ Chronisch-obstruktive Lungenerkrankung (COPD)
- ▶ Chronische Sinusitis
- ▶ Heuschnupfen
- ▶ Sarkoidose

3. Erkrankungen der Haut

- ▶ Neurodermitis
- ▶ Psoriasis vulgaris
- ▶ Sklerodermie
- ▶ verzögerte Wundheilung

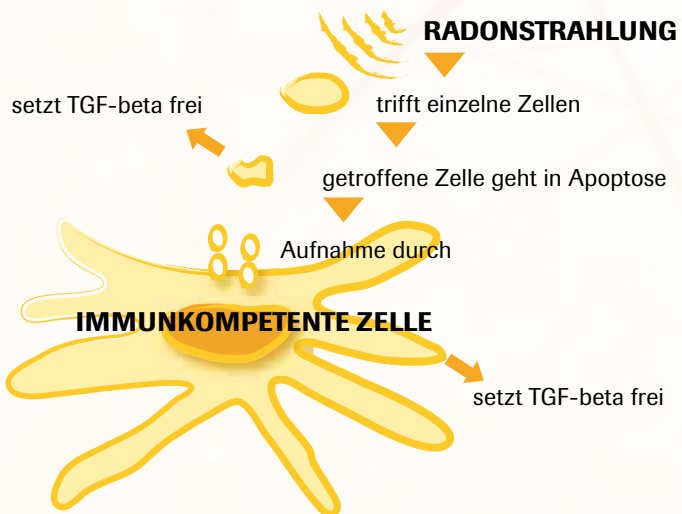
Der Einsatz der Heilstollen-Therapie lohnt sich auch bei Wechseljahrbeschwerden, zur allgemeinen Gesundheitsförderung und zur **Stärkung des Immunsystems**.

KEINE HEILSTOLLEN-EINFAHRTEN BEI EINER

- ▶ Schwangerschaft
- ▶ unbehandelten Schilddrüsenüberfunktion
- ▶ schweren Klaustrophobie
- ▶ Krebserkrankung im ersten Jahr nach Therapieende, abhängig von der Tumorsituation. In diesem Fall und bei schweren Herz-, Kreislauf- und Nierenerkrankungen empfehlen wir ärztliche Rücksprache.

< Nachweislich bestätigt:

SCHMERZLINDERUNG
 MEDIKAMENTENEINSPARUNG
 ENTZÜNDUNGSHemmUNG
 STÄRKUNG DES IMMUNSYSTEMS



WISSENSCHAFTLICHER NACHWEIS

Seit Jahrzehnten erfolgreich

Seit einem guten Jahrhundert ist die Wirkung von Radon vor allem bei der Behandlung rheumatischer Erkrankungen erwiesen und wird bis heute sehr erfolgreich in unterschiedlichen Anwendungsformen eingesetzt.

Die Wirkungsweise

Radon ist ein radioaktives Edelgas, das vorwiegend über die Atemwege und die Haut aufgenommen wird. Es stimuliert den körpereigenen Zellstoffwechsel, reduziert freie Radikale und aktiviert heilungsfördernde und entzündungshemmende Botenstoffe, was wiederum die Selbstheilungskräfte anregt. Die milde Überwärmung durch das Klima im Heilstollen unterstützt die Wirkung des Radons und führt zu einer lang anhaltenden Schmerzlinderung. Strahlung und die feuchte Wärme regulieren darüber hinaus das Autonome Nervensystem, das bei sehr vielen chronischen Erkrankungen, u.a. Autoimmun- und Schmerzerkrankungen, im Ungleichgewicht ist. Die Strahlendosis einer dreiwöchigen Heilstollen-Therapie liegt im Durchschnitt unter der jährlichen Strahlenbelastung in der Natur.

Wissenschaftliche Studien

Die positiven Wirkungen der Überwärmung (=Hyperthermie) sind seit Jahrtausenden bekannt und auf breiter Ebene wissenschaftlich belegt. Zum wissenschaftlichen Wirkungsnachweis der Radontherapie wurden mehrere qualitativ hochwertige Studien durchgeführt. Schon seit 1946 ist die Gasteiner Heilstollen-Therapie Gegenstand wissenschaftli-

cher Forschung, in enger Zusammenarbeit mit dem Forschungsinstitut Gastein und der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität Salzburg. Diese Forschung und Prüfung hat nicht nur für das Verständnis um die Wirkungsweise des Radons wertvolle Erkenntnisse geliefert, sondern verhilft uns auch dazu, den Kriterien der EBM (Evidence-based Medicine) immer besser entsprechen zu können. Die Erfolgsrate der Therapie spricht dabei für sich: Abhängig von der Indikation liegt diese bei bis zu 90 %.

FOLGENDE THERAPIEERFOLGE WURDEN NACHWEISLICH BESTÄTIGT:

Lang anhaltende Schmerzlinderung

(im Durchschnitt 9 Monate)

Medikamenteneinsparung

(bis zu 1 Jahr)

Entzündungshemmung

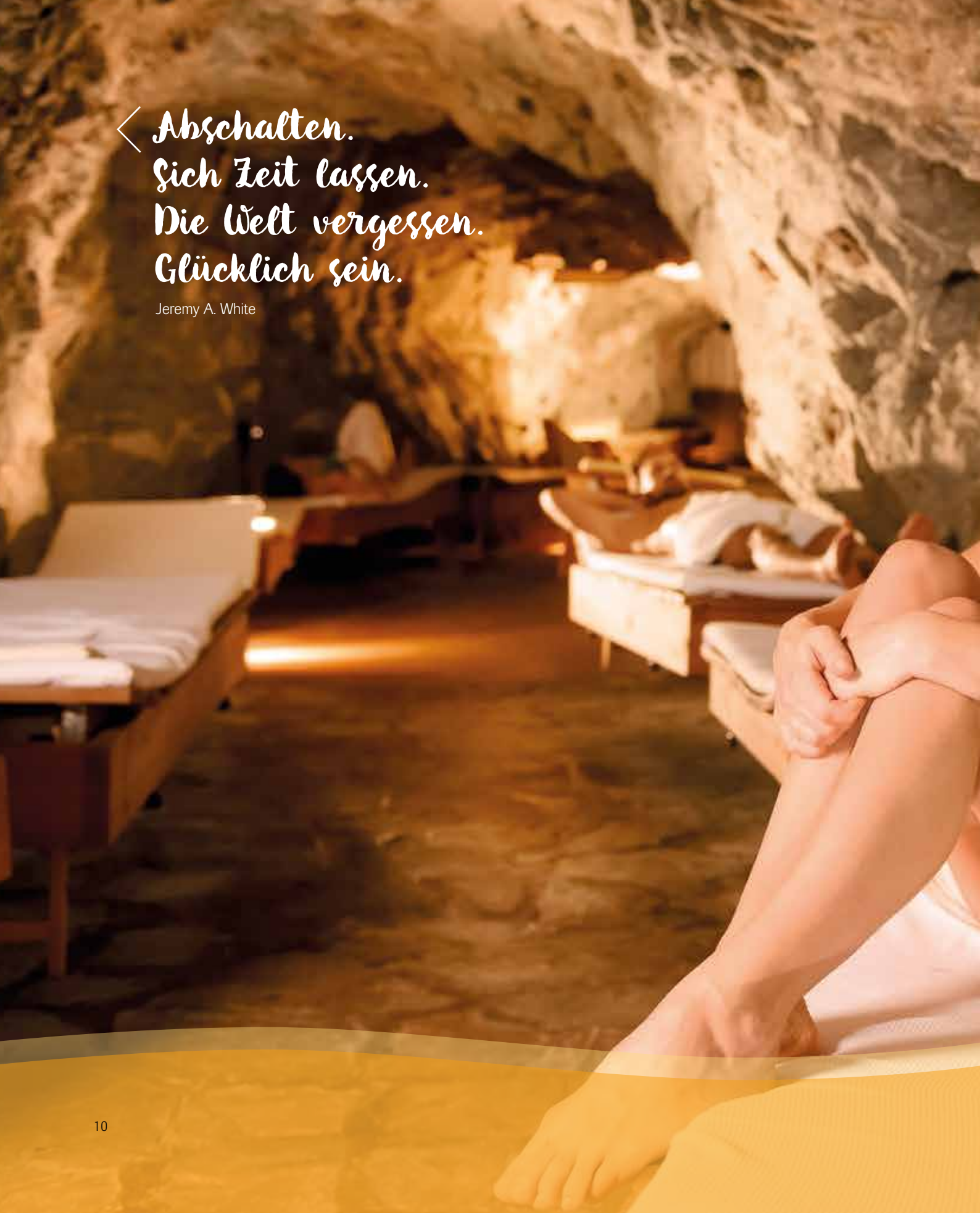
Entspannung & Stressabbau

Stabilisierung des Immunsystems

Weiterführende Informationen

Detaillierte Informationen zum wissenschaftlichen Beleg sowie zu den durchgeführten Studien im Bereich der Radontherapie finden Sie in unserer Broschüre „Wissenschaftliche Information – Zusammenfassung der wichtigsten Studien zum Wirkungsnachweis“.



A person is lying on a wooden massage table in a cave, surrounded by other similar tables and people in the background. The cave walls are rocky and illuminated with warm, golden light. The person in the foreground is lying on their side, with their legs bent and arms resting on their knees. The overall atmosphere is peaceful and relaxing.

< Abschalten.
Sich Zeit lassen.
Die Welt vergessen.
Glücklich sein.

Jeremy A. White

DAS THERAPIEKONZEPT

BEWEGUNG, MEDIZINISCHE UND
THERAPEUTISCHE KOMPETENZ

HILFE ZUR SELBSTHILFE –
EXPERTE IN EIGENER SACHE

SCHMERZLINDERUNG –
HEILSTOLLEN-THERAPIE

DAS THERAPIEKONZEPT – GANZHEITLICHE THERAPIE

Die Einfahrt in den Heilstollen zur Schmerzlinderung, Entzündungshemmung und Immunstabilisierung ist nur ein Teil des ganzheitlichen Therapiekonzepts im Gesundheitszentrum Gasteiner Heilstollen. Die Heilstollen-Therapie steht dabei klar im Fokus, wird aber durch zwei weitere Schwerpunkte ergänzt. Im Folgenden finden Sie das Therapiekonzept des Gesundheitszentrums Gasteiner Heilstollen im Überblick.

BEWEGUNG, ENTSPANNUNG, MEDIZINISCHE UND THERAPEUTISCHE KOMPETENZ

Unser Ärzte- und Therapeutenteam erarbeitet gemeinsam mit Ihnen ein individuelles Behandlungskonzept. Denn abseits der Heilstollen-Therapie bietet das Gesundheitszentrum ein umfangreiches Angebot an physikalischen Therapien, die Schulmedizin und Naturheilkunde optimal verbinden.



UNSER THERAPEUTENTEAM BIETET SPEZIFISCHE BEHANDLUNGEN:

- ▶ Heilgymnastik
- ▶ Dehn-, Lagerungs- und Atemübungen
- ▶ individuelle Sporttherapie wie therapeutisches Klettern oder Nordic Walking
- ▶ gezielter Muskelaufbau an Geräten
- ▶ Entspannungstechniken
- ▶ Massagen
- ▶ uvm.



SCHMERZLINDERUNG – HEILSTOLLEN-THERAPIE

Im Mittelpunkt des Therapiekonzepts steht die Gasteiner Heilstollen-Therapie. Das einzigartige Heilklima im Gasteiner Radhausberg bewirkt vor allem bei Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates sowie bei Haut- und Atemwegserkrankungen langfristige Erfolge – und zwar in folgender Form:

Lang anhaltende Schmerzlinderung

(im Durchschnitt 9 Monate)

Medikamenteneinsparung

(bis zu 1 Jahr)

Entzündungshemmung

Entspannung & Stressabbau

Stabilisierung des Immunsystems



HILFE ZUR SELBSTHILFE – EXPERTE IN EIGENER SACHE

Die „Hilfe zur Selbsthilfe“ ist ebenfalls ein wesentlicher Teil des ganzheitlichen Therapiekonzepts. Ärzte und Therapeuten im Gesundheitszentrum bieten dazu individuelle Beratung sowie kleingruppenorientierte Programme an. Ziel dabei ist, den Patienten einen Impuls zur Eigenverantwortung, zum besseren Umgang mit der Krankheit sowie zu einem besseren Selbstmanagement zu geben. Mögliche Themen des Therapieschwerpunkts:

- ▶ Entstehung, Verlauf und Behandlung der Krankheit
- ▶ indikationsspezifische Lebensstilfragen
- ▶ Vermeidung von Komplikationen
- ▶ Umgang mit den Schmerzen
- ▶ Hilfe bei alltäglichen Einschränkungen

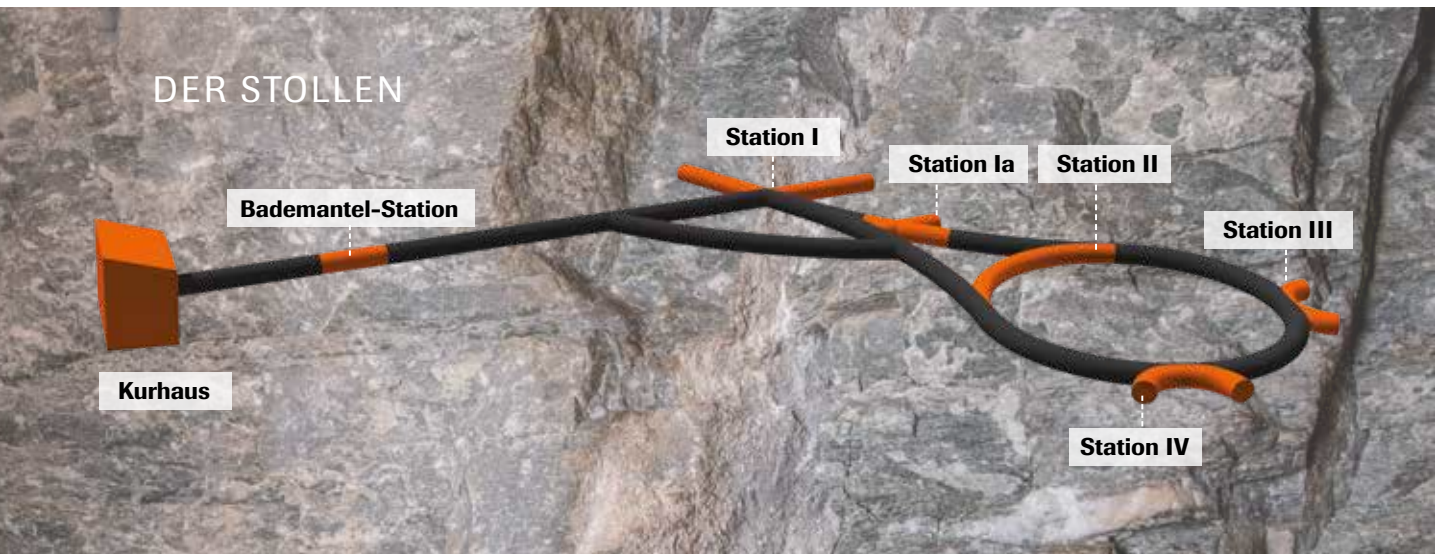
Nutzen Sie die Leistungsangebote auf Basis unseres ganzheitlichen Therapiekonzepts, entdecken Sie Ihre innere Stärke und finden Sie so zu neuer Balance für Körper, Geist und Seele. Die spektakuläre Natur und die alpine Höhenlage des Gasteinertals sorgen für zusätzliche Belebung. Wir sehen uns in Gastein!



DAS GESUNDHEITSZENTRUM GASTEINER HEILSTOLLEN

DER HEILSTOLLEN IM RADHAUSBERG

Der Gasteiner Heilstollen befindet sich gut zwei Kilometer im Inneren des Radhausberges, in dem das weltweit einzigartige Heilklima mit einem durchschnittlichen Radongehalt von 44 kBq/m^3 zu finden ist. Bei einer Einfahrt in den Heilstollen genießen Sie auf einer der insgesamt fünf Stationen die Kombination aus Wärme, Luftfeuchtigkeit und Radon:



Station I

Entfernung vom Stollenportal: 1.888 m
Temperatur: +37 °C, Luftfeuchtigkeit: 75%
Liegeplätze: 85

Station Ia

Entfernung vom Stollenportal: 1.988 m
Temperatur: +39 °C, Luftfeuchtigkeit: 80%
Liegeplätze: 39 – Liegewagen möglich

Station II

Entfernung vom Stollenportal: 2.088 m
Temperatur: +40,5 °C, Luftfeuchtigkeit: 85%
Liegeplätze: 26

Station III

Entfernung vom Stollenportal: 2.183 m
Temperatur: +41 °C, Luftfeuchtigkeit: 95%
Liegeplätze: 21 – Liegewagen möglich

Station IV

Entfernung vom Stollenportal: 2.238 m
Temperatur: +41,5 °C, Luftfeuchtigkeit: 100%
Liegeplätze: 29

Im gesamten Stollen beträgt der durchschnittliche Radongehalt 44 kBq/m^3 , die Wirkung des Heilklimas ist im gesamten Stollen gleich.

DIE ENTDECKUNG DES HEILSTOLLENS

Wie alles begann

Zum Ende der Eiszeit versickerten große Mengen Schmelzwasser entlang unvererzter Gesteinsspalten und durchwässerten die 3.000 Meter mächtige Gneisschicht bis zum dichten Schieferboden. Das Wasser erwärmte sich und bildete riesige Thermalwasservorkommen. Diese heißen Quellen stiegen wieder auf und reicherten sich mit Spurenelementen wie Radium, Fluor und Chrom an. Im heißen Wasser zerfiel das gelöste Radium weiter zu Radon.

Goldbergbau in Gastein

Bereits im 16. und 17. Jahrhundert feierte der Gold- und Silberbergbau im Gasteinertal seine Hochblüte. Während des Zweiten Weltkriegs versuchte man den Goldbergbau im Gasteiner Radhausberg zu reaktivieren, um an die damaligen Erfolge anzuknüpfen. Das erhoffte Gold wurde dabei leider nicht gefunden – stattdessen machte man andere Entdeckungen: Die Gelenkprobleme der im Stollen beschäftigten Bergbauarbeiter gingen stark zurück. Der Grund dafür war radonhaltiger Wasserdampf, der über die Gesteinsspalten von den Thermalwasservorkommen aufstieg und den Stollen dabei auf über 40°C erwärmte.

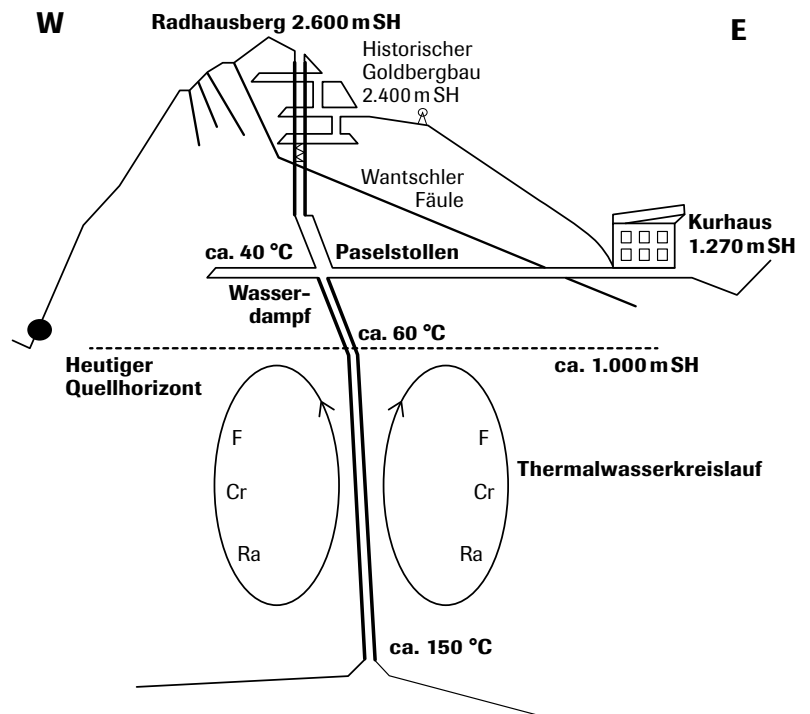
Anstoß für die Wissenschaft

Der Rückgang der rheumatischen Beschwerden der Bergarbeiter wurde daraufhin im Jahr 1946 von der Universität Innsbruck und dem Forschungsinstitut Gastein genauer beleuchtet. Umfangreiche wissenschaftliche Untersuchungen ergaben, dass die hohe Temperatur, die Luftfeuchtigkeit und der Radon-gehalt der Luft heilende Wirkung besitzen. Nach

weiteren Untersuchungen wurde 1951 in einem Gutachten der Universität Innsbruck von Prof. Dr. Scheminzky und Prof. Dr. Hittmair übereinstimmend beurteilt: „Der Behandlung im Gasteiner Heilstollen ist ein Heilwert zuzusprechen, welcher bei einer beachtlichen Anzahl von Krankheiten den Wert modernster Behandlungsmethoden übertrifft.“

Daraufhin wurde 1952 der Kurbetrieb im Gasteiner Heilstollen aufgenommen. Seither finden rund 12.000 Patienten jährlich Linderung durch die weltweit einzigartige Gasteiner Heilstollen-Therapie.

Eine detaillierte Beschreibung zur Geologie finden Sie in unserem Folder "Modell zur Geologischen Entwicklung".





„FÜR MICH IST DER GASTEINER
HEILSTOLLEN ZUM FREUND
GEWORDEN, DER MIR EINFACH GUTTUT.“

BETTINA STAIB

DAS IST MEINE GESCHICHTE

SCHMERZEN. SCHMERZEN IM NACKEN UND IN DEN SCHULTERN. SCHMERZEN IM TÄGLICHEN LEBEN. FLASCHEN ÖFFNEN? ES SCHMERZT. KLEIDUNG ANZIEHEN? ES SCHMERZT. NATÜRLICH GIBT ES AUCH TAGE, AN DENEN DIE SCHMERZEN NACHLASSEN. NUR LEIDER VIEL ZU WENIGE.

Mein Name ist Bettina Staib, ich bin 57 Jahre alt und leide seit 2001 unter Fibromyalgie. Das ist eine Weichteilerkrankung, die intensive Schmerzen in Muskulatur und Gelenken mit sich bringt. Ich war immer ein sehr agiler Mensch, der liebend gerne Zeit an der frischen Luft verbrachte – vor allem ging ich leidenschaftlich gerne wandern. Doch dann kam die Krankheit, die mir jegliche Aktivität nahm. Die Schönheiten der Natur, die faszinierende Bergwelt und die traumhaften Ausblicke von den Gipfeln gerieten für mich in weite Ferne. Arztuntersuchungen bestimmten fortan mein Leben. Untersuchungen, Tests und Messungen wurden für mich zum Alltag. Trotz alledem kamen die Ärzte zu keinem

Ergebnis. Erst nach langer Zeit wurde eine Diagnose gestellt: Fibromyalgie.

ERST NACH LANGER ZEIT
WURDE EINE DIAGNOSE
GESTELLT: FIBROMYALGIE.

Die Diagnose war für mich der Beginn einer schweren Zeit. Neben der Einnahme starker Medikamente musste ich verschiedene manuelle Therapien über mich ergehen lassen. Anderen Menschen tun Massagen für gewöhnlich gut – für mich waren

sie eine Qual. Stellen Sie sich vor, Ihre Gelenke sind entzündet. Und genau diese entzündeten Stellen werden massiert. Entspannung? Keineswegs. Man spürt noch mehr Schmerzen als zuvor. Und mit jedem Schmerz steigt die Verzweiflung. Wird das je ein Ende haben?

Dennoch: Ich gab niemals auf. Ich versuchte immer, positiv zu bleiben. Ich ging auch weiterhin meiner Arbeit als Verkäuferin in einem Textilgeschäft nach. Meine KollegInnen wussten von meiner Krankheit und davon, dass ich an schlechten Tagen keine 100% leisten konnte. Für sie war es ok. Doch für mich war es ein täglicher Kampf. Meine Lebensqualität litt, meine Lebensfreude wurde immer weniger.

Eines Tages, nachdem ich bereits zwei Jahre mit der Diagnose und den Schmerzen lebte, erzählte mir eine Bekannte vom Gasteiner Heilstollen und der Radontherapie. Eine Therapie mit Wärme, Luftfeuchtigkeit und Radon – könnte das der richtige Weg für mich sein? Ich musste es probieren. Also arrangierte ich einen dreiwöchigen Aufenthalt in Bad Gastein, inklusive vier Einfahrten pro Woche in den Heilstollen. Mein lieber Mann, der mir an guten und an schlechten Tagen meiner Krankheit ununterbrochen zur Seite stand, begleitete mich auch bei diesem Schritt und fuhr mit mir nach Gastein, um einem möglicherweise letzten Hoffnungsschimmer zu folgen. Bereits der herzliche Empfang im Gesundheitszentrum Gasteiner Heilstollen war Balsam für meine Seele. Vom Arzt wurde ich gut beraten, der Ablauf der Einfahrt wurde ausführlich und verständlich erklärt. Langsam spürte ich vorfreudige Nervosität in mir aufsteigen. Und schon bald chauffierte mich der Heilstollen-Zug ins Innere des Berges, immer weiter hinein in die feuchte Wärme des Stoll-



lens. Im Heilstollen erwartete mich eine ganz besondere Atmosphäre – still, sanft, absolut wohltuend. Eine angenehme Wärme umhüllte mich. Mich zu bewegen fiel mir leichter, mein Körper fühlte sich weicher und geschmeidiger an. In diesem Moment, also in dieser einen Stunde im Heilstollen, tat ich etwas ausschließlich für mich. Und es tat mir wahnsinnig gut.

DER HEILSTOLLEN IST EIN ECHTER SEELENSTREICHLER.

Heute kann ich sagen: Der Heilstollen ist das Beste, was mir seit Langem passiert ist. Er ist zur richtigen Zeit in mein Leben getreten. Einmal pro Jahr fahren mein Mann und ich seither nach Gastein, wo ich mir insgesamt acht Einfahrten gönne. Ich freue mich jedes Jahr aufs Neue, von der angenehmen Wärme des Stollens umarmt zu werden, was Körper und Seele gleichermaßen verwöhnt. Der Heilstollen ist ein echter Seelenstreicher. Keine Frage, ich habe nach wie vor Schmerzen. Doch die Schmerzschübe sind weniger geworden. Dank des Heilstollens habe ich einen Weg gefunden, mit meiner Krankheit umzugehen. Und was dabei am schönsten ist: Ich brauche keine Medikamente mehr!

Heute kann ich mein Leben wieder genießen. Ich kann meine Freizeit wieder planen, kann wieder Sport treiben, kann wieder raus in die Natur ... Kurz gesagt: Für mich ist der Gasteiner Heilstollen zum Freund geworden, der mir einfach guttut. Ich habe die Freude am Leben zurückgewonnen. Und dafür bin ich unendlich dankbar.



PREISE 2025

Buchen Sie gleich hier!
Eine Reservierung der Einfahrten
ist dringend erforderlich!



ÖFFNUNGSZEITEN

**Montag bis Freitag, 13. Jänner bis
21. November 2025**

Geschlossen am Samstag, Sonntag und an allen
österreichischen Feiertagen

ANZAHL DER MÖGLICHEN THERAPIEEINFahrTEN

- ▶ **Empfohlene Therapiedauer:**
2 – 4 Wochen (abhängig vom Krankheitsbild)
- ▶ **Empfohlene Einfahrten pro Woche:**
3 – 4 Einfahrten
- ▶ **Empfohlene Pause:**
nach maximal 2 Einfahrten ein freier Einfahrtstag

DAUER EINER EINFahrt

Für die erste Einfahrt inklusive ärztlicher Untersuchung und
Nachruhe beträgt der Zeitaufwand etwa vier Stunden, für alle
weiteren Einfahrten werden rund 2,5 Stunden benötigt.

IM PREIS DER THERAPIEEINFahrt

INKLUDIERT E LEISTUNGEN:

- ▶ Erstuntersuchung inklusive ärztlicher Verordnung,
Zwischenuntersuchung (je nach Therapiedauer) und
ärztliches Abschlussgespräch
- ▶ individuelle Therapieplanerstellung
- ▶ medizinische Betreuung während der Einfahrt
- ▶ Liegetuch für den Aufenthalt im Therapiebereich
- ▶ nach der Einfahrt 30-minütige Nachruhe in unseren
Ruheräumen

THERAPIE- EINFahrTEN EINZELPREIS GESAMT

1. Einfahrt	93,90	
2. Einfahrt	93,90	187,80
3. Einfahrt	93,90	281,70
4. Einfahrt	93,90	375,60
5. Einfahrt	91,70	467,30
6. Einfahrt	91,70	559,00
7. Einfahrt	89,90	648,90
8. Einfahrt	89,90	738,80
9. Einfahrt	85,20	824,00
10. Einfahrt	66,00	890,00
11. Einfahrt	66,00	956,00
12. Einfahrt	66,00	1.022,00
Jede weitere Einfahrt	66,00	

NEBENSAISONRABATT

Gültig vom 24.3. – 9.5.2025 und 27.10. – 21.11.2025

8 Einfahrten	690,40	statt 738,80
10 Einfahrten	820,90	statt 890,00
12 Einfahrten	954,50	statt 1.022,00

**Einfahrten in Kombination mit physikalischen The-
rapien sind im Rahmen von Pauschalen bis zu 15%
ermäßigt.**

Erfolgt die medizinische Betreuung bei einem Gasteiner Kur-
arzt und nicht in unserem Gesundheitszentrum, gewähren wir
eine Reduktion auf die oben genannten Einfahrtspreise.

PHYSIKALISCHE THERAPIEN

Einzeltherapien

Heilgymnastik	53,20 (25 min)
Heilgymnastik + Elektrotherapie	66,80 (50 min)
Einzelbehandlung inkl. Ultraschall	59,50 (25 min)
Atemgymnastik	53,20 (25 min)
Therapeutisches Klettern	53,20 (25 min)
Myofasziale Release-Therapie	53,20 (25 min)
Physiotherapeutische Atem-Klopfmassage incl. Vibrax	53,20 (25 min)

Gruppentherapien

Heilgymnastik	15,00 (25 min)
Lagerungstherapie	15,00 (25 min)
Muskelentspannung nach Jacobson	30,60 (50 min)
Therapeutisches Nordic Walking (inkl. Leihstöcke) Einführung/weitere Einheiten	42,30 (90 min)

Elektrotherapeutische Anwendungen

Elektrotherapie	28,50 (25 min)
Flächenlasertherapie	34,80 (25 min)

Sonstige Anwendungen

Medizinische Trainingstherapie (MTT), Gerätetraining Einführung und Einschulung	53,20 (25 min)
1 Einheit	7,70 (30 min)
5 Einheiten	30,30 (30 min)
10 Einheiten	60,90 (30 min)
Therapeutische Rapsübungen Einführung und Einschulung	18,20 (15 min)
Übungen	8,90 (30 min)

MASSAGEN

Heil-Ganz- oder -Teilmassage	35,90 (25 min)
Heil-Ganzmassage	67,70 (50 min)
Heil-Teilmassage	29,10 (15 min)
Faszien-Heilmassage	35,90 (25 min)
Lymphdrainage	48,40 (25 min)
Lymphdrainage	85,30 (50 min)
Bindegewebsmassage	35,90 (20 min)
Reflexzonenmassage	35,90 (20 min)
Akupunkturmassage	40,40 (25 min)
Bruss-Massage	48,40 (25 min)

KURBERICHTE

Ärztlicher Bericht	25,80
Ausführlicher medizinischer Bericht auf Anfrage im Rahmen der Erstuntersuchung	

VERLEIH VON BADEUTENSILIEN

Bademantel	6,20 (1x)
Bademantel	43,40 (10x)
Bademantel, Handtuch	6,80 (1x)
Bademantel, Handtuch	50,90 (10x)
Bademantel, Handtuch, Badeschuhe	7,50 (1x)
Bademantel, Handtuch, Badeschuhe	55,70 (10x)

TCM BEHANDLUNGEN

TCM Erstbehandlung mit ausführlicher Anamnese und Diagnostik, Tuina Ganzkörperbehandlung (mit Akupunktur und/oder Lasertherapie), inklusive Ernährungs-, Lebensstilberatung und Stressmanagement, Ausarbeitung individueller Präventions- und Ernährungspläne. Die TCM-Behandlungen führt Frau Dr. med. Liane Weber durch. Eine Abrechnung mit der Krankenkasse ist nicht möglich.

Erstbehandlung	238,40 (90 min)
Folgebehandlung	196,40 (80 min)
Beratung	139,00 (60 min)





WEITERE ÄRZTLICHE SCHMERZTHERAPIEN & BERATUNGEN

- ▶ Ernährungsberatung
- ▶ Lasertherapie
- ▶ Kinesio-Taping
- ▶ Fachärztliche Sprechstunden zu gesundheitsfördernden Maßnahmen
- ▶ Ärztliche Gesprächsrunden

LABORUNTERSUCHUNGEN UND FUNKTIONSDIAGNOSTIK

Durch die Zusammenarbeit mit einem externen Großlabor können sämtliche Untersuchungen durchgeführt werden.

Nähere Informationen zu den einzelnen Therapien finden Sie in unserem Folder «Therapieangebot». Bitte reservieren Sie Ihre Termine nach Möglichkeit im Vorfeld.

Anwendungen in Kombination mit Einfahrten sind im Rahmen von Pauschalen bis zu 15% ermäßigt!



Es ist wissenschaftlich bewiesen, dass durch die Kombination der Heilstollen-Einfahrten mit physikalischen Therapien ein besserer Kurserfolg erzielt werden kann.

Aus diesem Grund bieten wir für jedes Krankheitsbild **spezifische Pauschalen** an. Diese werden **individuell nach Ihren Wünschen und auf Ihr Krankheitsbild bezogen verordnet**.

Kontaktieren Sie uns –
wir beraten Sie gerne:
T +43 (0)6434 3753-0
info@gasteiner-heilstollen.com

Alle Preisangaben im Prospekt verstehen sich pro Person, in Euro und inkl. der gesetzlichen MwSt. Änderungen vorbehalten.

Storno: Kostenloses Storno bis 24 Stunden vor Termin möglich, danach 100% Verrechnung.

Die Verordnung der Anwendungen erfolgt nach Ausschluss von Kontraindikationen.

HEILSTOLLEN-PAUSCHALEN

Gültig während der gesamten Öffnungszeit 2025

3-WOCHEN-PAUSCHALE

- ▶ 10 Einfahrten in den Heilstollen (1,5h) inkl. Nachruhe und ärztlicher Betreuung
- ▶ Erstuntersuchung, Zwischenuntersuchung*, medizinisches Abschlussgespräch
- ▶ 15 Anwendungen nach ärztlicher Verordnung
- ▶ Kurbericht

ab € 1.109,70

abhängig von den verordneten
Anwendungen

= 15% ermäßigt**

Preisbeispiele einer 3-wöchigen Pauschale inklusive der oben angeführten Leistungen:

Wirbelsäulenleiden: 3x Heilgymnastik (Einzeltherapie), 6x Heilgymnastik (Gruppe), 4x Vollmassage, 2x Thermeneintritt (2h) **€ 1.153,80**

Morbus Bechterew: 3x Heilgymnastik (Gruppe), 3x Lagerungstherapie (Gruppe), 7x Vollmassage, 2x Thermeneintritt (2h) **€ 1.109,70**

2-WOCHEN-PAUSCHALE

- ▶ 8 Einfahrten in den Heilstollen (1,5h) inkl. Nachruhe und ärztlicher Betreuung
- ▶ Erstuntersuchung, medizinisches Abschlussgespräch
- ▶ 10 Anwendungen nach ärztlicher Verordnung
- ▶ Kurbericht

ab € 925,50

abhängig von den verordneten
Anwendungen

= 10% ermäßigt**

Preisbeispiele einer 2-wöchigen Pauschale inklusive der oben angeführten Leistungen:

Wirbelsäulenleiden: 2x Heilgymnastik (Einzeltherapie), 4x Heilgymnastik (Gruppe), 3x Vollmassage, 1x Thermeneintritt (2h) **€ 956,70**

Asthma/Bronchitis: 4x Atemgymnastik (Einzeltherapie), 4x Bindegewebsmassage, 2x Thermeneintritt (2h) **€ 1.052,50**

GESUNDHEITSWOCHE (1 WOCHE)

- ▶ 4 Einfahrten in den Heilstollen (1,5h) inkl. Nachruhe und ärztlicher Betreuung
- ▶ Erstuntersuchung, medizinisches Abschlussgespräch
- ▶ 4 Anwendungen nach ärztlicher Verordnung

ab € 482,20

abhängig von den verordneten
Anwendungen

= 5% ermäßigt**

Preisbeispiel einer 1-wöchigen Pauschale inklusive der oben angeführten Leistungen:

Gesundheitswoche: 3x Vollmassage, 1x Thermeneintritt (2h) **€ 482,20**

* Zwischenuntersuchungen sind nur bei ärztlicher Betreuung im Gasteiner Heilstollen inkludiert.

** In den genannten Preisen sind folgende Ermäßigungen auf die reguläre Preisliste enthalten: 15% (3 Wochen), 10% (2 Wochen) und 5% (1 Woche).
Zur Vorlage bei Krankenkassen sind Pauschalrechnungen nicht oder nur nach vorheriger Abstimmung mit Ihrem Sozialversicherungsträger geeignet!

A close-up photograph of a person's back being massaged. The person has blonde hair and is lying face down on a white surface. A pair of hands is visible, applying pressure to the lower back area. The background is blurred, showing a bright, indoor setting.

< *Glücklich sein*
HÄNGT VOR ALLEM
VON DER GESUNDHEIT AB.
GEORGE WILLIAM CURTIS

ANGEBOTE ZUM KENNENLERNEN

Reservierung der Kennenlern-Angebote unbedingt erforderlich unter

T +43 (0)6434 3753-0 oder termine@gasteiner-heilstollen.com.

Die Kennenlern-Angebote sind ausschließlich für neue Gäste und nach Verfügbarkeit gültig.



THERAPIE-EINFAHRT ZUM EINMALIGEN KENNENLERNEN

Sie möchten dieses weltweit einzigartige Heilklima selbst erleben? Genießen Sie Ihre 1. Therapie-Einfahrt zum vergünstigten Gastein Card-Tarif!

13. Jänner bis 21. November 2025

Montag bis Freitag

- ▶ Ärztliche Untersuchung
- ▶ 1 Therapieeinfahrt in den Stollen inkl. medizinischer Betreuung, 60-minütiger Aufenthalt im Therapiebereich
- ▶ Nach der Einfahrt: 30-minütige Ruhezeit in unseren Ruheräumen
- ▶ 1 Getränk

€ 75,10 mit Gastein Card*
zum einmaligen Kennenlernen

€ 79,80 ohne Gastein Card*
zum einmaligen Kennenlernen

€ 93,90 regulärer Preis



„PROBIER'S MAL AUS“-TAG ZUM EINMALIGEN KENNENLERNEN

Ihr Weg zur natürlichen Schmerzfreiheit führt in die Tiefen der Tauern. Erleben Sie einen Kurtag im Gasteiner Heilstollen.

13. Jänner bis 21. November 2025

Montag bis Freitag

- ▶ Ärztliche Untersuchung
- ▶ 1 Therapieeinfahrt in den Stollen inkl. medizinischer Betreuung, 60-minütiger Aufenthalt im Therapiebereich
- ▶ Nach der Einfahrt: 30-minütige Ruhezeit in unseren Ruheräumen
- ▶ 1 Anwendung à 25 min (nach Verfügbarkeit)
- ▶ 1 Getränk
- ▶ 1 kleines Überraschungsgeschenk

€ 95,70

* Der Tarif mit Gastein Card ist nur gegen Vorlage der Gastein Card gültig.

BITTE BRINGEN SIE FOLGENDE BADESACHEN FÜR DIE KENNENLERN-ANGEBOTE MIT:

Badebekleidung, Bademantel, Badeschuhe und ein kleines Handtuch. An der Garderobe im Kurhaus sind diese Utensilien auch gegen eine Leihgebühr erhältlich.

ABRECHNUNG – ÖSTERREICH

ABRECHNUNG MIT ÖSTERREICHISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN

ZUERST ZUM ARZT

Der Antrag wird am besten von einem Facharzt gestellt. Ein Facharztantrag erhöht Ihre Chancen auf Bewilligung der Therapie. Wenn Sie die gesetzlich vorgesehenen Fristen (bei stationären Heilverfahren 2x in fünf Jahren, **Ausnahme: berufstätige Personen mit der Diagnose Morbus Bechterew 1x jährlich möglich**) unterschreiten, sollte Ihr Antrag eine fundierte medizinische Begründung dafür enthalten. Der Heilstollen-Behandlungswunsch soll auf dem Antrag entsprechend vermerkt sein. Wissenschaftliche Informationen zur Wirksamkeit der Gasteiner Heilstollen-Therapie senden wir Ihnen gerne zu.

ÖSTERREICHISCHE SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGER

BEWILLIGUNG

GESUNDHEITS- VORSORGE AKTIV/ REHABILITATION:

Der Wunsch der stationären Unterkunft und der Wunsch der Heilstolleneinfahrten werden am Antrag schriftlich vermerkt. Volle Kostenübernahme des Kuraufenthalts mit Eigenbeteiligung je nach Einkommen des Patienten. Ein adäquater Termin kann meist mit dem jeweiligen Vertragshaus abgestimmt werden.

KURKOSTEN- ZUSCHUSS:

Für Patienten, die bei Unterkunft und Termin unabhängig sein wollen (ist über div. Kostenträger, z.B. PVA, möglich). Der Weg und die medizinischen Voraussetzungen sind gleich wie bei der stationären Kur. Für Abrechnungsmodalitäten erkundigen Sie sich bei Ihrem zuständigen Sozialversicherungsträger.

AUF VERORDNUNG:

Der Patient lässt sich die Gasteiner Heilstollen-Therapie vom Haus- oder Facharzt verordnen. Diese kann vom Chefarzt bei bestimmten Krankheitsbildern bewilligt werden. Die bewilligte Heilstollen-Therapie wird direkt mit den Vertragspartnern verrechnet. Bei anderen bewilligten Anwendungen (Massagen, physikalische Therapien) besteht die Möglichkeit der Rückerstattung der Kassensätze.

ABLEHNUNG

SIE SIND NICHT EINVERSTANDEN:

Medizinisch: Eine fundierte und umfangreiche medizinische Begründung durch einen (Fach-)Arzt ist die wesentliche Basis für einen Antrag. Bitte überprüfen Sie mit Ihrem Arzt die Vollständigkeit und ergänzen Sie evtl. den Antrag bei einem Widerspruch. Außerdem sollte gegebenenfalls Ihr Arzt mit dem Chefarzt Kontakt aufnehmen, um Unklarheiten auszuräumen. Wissenschaftliche Nachweise für Wirksamkeit und Effektivität sowie das positive Kosten-Nutzen-Verhältnis der Gasteiner Heilstollen-Therapie senden wir Ihnen gerne zu.

TIPP für die steuerliche Absetzbarkeit:

Alle ärztlich verordneten Anwendungen sowie die geleisteten Eigenanteile sind bei Ihrer Einkommensteuererklärung/Arbeitnehmerveranlagung als „außergewöhnliche Belastungen“ absetzbar (inkl. Aufenthalt, sofern als Kuraufenthalt auf der Rechnung definiert).

SIE SIND EINVERSTANDEN:

Wir bieten individuelle Pauschalangebote an, fragen Sie nach!

ÖSTERREICHISCHE SOZIALVER- SICHERUNGSTRÄGER MIT DIREKTABRECHNUNG FÜR AMBU- LANTE UND STATIONÄRE «KUREN»

Abrechnung über Verordnungsschein:

- ▶ Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK)
- ▶ Sozialversicherung der Selbstständigen (SVS)
- ▶ Versicherungsanstalt für den öffentl. Dienst und Schienenverkehrsunternehmen (BVAEB)
- ▶ Krankenkasse des Magistrats (KFA)
- ▶ Tiroler Lehrerkrankenkasse

Nur Direktverrechnung möglich, keine Erstattung der Krankenkasse im Nachhinein.

Auflistung der österreichischen Sozialversiche- rungen für stationäre Heilverfahren:

- ▶ Pensionsversicherungsanstalt für Arbeiter und Angestellte (PVA)
- ▶ Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK)
- ▶ Sozialversicherung der Selbstständigen (SVS)
- ▶ Versicherungsanstalt für den öffentl. Dienst und Schienenverkehrsunternehmen (BVAEB)
- ▶ Krankenkasse des Magistrats (KFA)
- ▶ Oberösterreichische und Tiroler Lehrerkrankenkasse

Private Kassen:

Mit Privatkassen bestehen keine Direktabrechnungsverträge. Patienten reichen die Rechnung für die kurärztlich verordneten Anwendungen (bei vorheriger Information an die Krankenkasse) nach Beendigung der Kur ein und sollten dann einen Teil der Kosten rückerstattet bekommen.

GERNE BIETEN WIR IHNEN HILFESTELLUNG:

Um Formfehler bei der Antragstellung zu vermeiden, wenden Sie sich noch vor Kontakt zu Ihrer Krankenversicherung an unsere

Patientenservicestelle:

T +43 (0)6434 3753-0,

patientenservice@gasteiner-heilstollen.com



ABRECHNUNG – SÜDTIROL

DIREKTABRECHNUNG MIT DEM SÜDTIROLER SANITÄTSBETRIEB

MÖGLICHKEITEN:

- ▶ Stationäre Rehabilitation
- ▶ 1x jährlich
- ▶ 3 Wochen
- ▶ Kein Selbstbehalt

WER?

- ▶ Rheumapatienten mit Spondylarthritis
- ▶ Psoriasis-Arthritis mit Wirbelsäulenbeteiligung
- ▶ Fibromyalgie

ANTRAG: ZUERST ZUM ARZT

Der Antrag wird von einem bediensteten Facharzt des rheumatologischen Dienstes des Südtiroler Sanitätsbetriebs oder einem Facharzt für Rehabilitation gestellt. Der „berechtigte“ Arzt stellt den Aufnahmeantrag Mod. BADGA/AT aus und dieser wird zur Bewilligung an die zuständige Bewilligungsstelle weitergeleitet.

BEWILLIGUNGSSTELLE

BEWILLIGUNG DURCH DEN SANITÄTSBETRIEB

Nach Bewilligung der stationären Rehabilitation nehmen Sie für die Organisation der Rehabilitation bitte mit dem Gasteiner Heilstollen Kontakt auf: Gasteiner Heilstollen, Heilstollenstraße 19, 5645 Böckstein/Bad Gastein, Sabine Leimlehner, T +43 (0)6434 3753-225 sabine.leimlehner@gasteiner-heilstollen.com www.gasteiner-heilstollen.com

Der stationäre Aufenthalt findet im Gesundheitszentrum Bärenhof statt: Gesundheitszentrum Bärenhof, Pyrkershöhenstraße 11, 5640 Bad Gastein, www.baerenhof.at

Kosten: Volle Kostenübernahme der stationären Rehabilitation inklusive 10 Heilstollen-Einfahrten; ohne Eigenbeteiligung. Die Kurtaxe ist vor Ort zu entrichten.



ABRECHNUNG – DEUTSCHLAND

ABRECHUNG MIT DEUTSCHEN KRANKENKASSEN

DER WEG ZUR GASTEINER HEILSTOLLEN-THERAPIE im Rahmen einer ambulanten Vorsorgeleistung oder stationären Rehabilitation über deutsche Versicherungsträger erfolgt über dieselbe Vorgehensweise wie im Inland.

ZUERST ZUM ARZT

Der Antrag wird am besten von einem **Facharzt** gestellt. Ein Facharztantrag erhöht Ihre Chancen auf Bewilligung. Wenn Sie die gesetzlich vorgesehenen Fristen (**ambulant 3 Jahre, stationär 4 Jahre**) unterschreiten, sollte Ihr Antrag eine fundierte medizinische Begründung dafür enthalten. Wissenschaftliche Informationen zur Wirksamkeit der Gasteiner Heilstollen-Therapie senden wir Ihnen gerne zu.

KRANKENKASSE

BEWILLIGUNG

AMBULANTE VORSORGELEISTUNG (OFFENE BADEKUR)

nach § 23 Abs. 2 SGB V:

Alle drei Jahre (Ausnahmen sind medizinisch begründet möglich). Sie wählen den Kurort, z.B. Bad Gastein, Bad Hofgastein etc., und die bevorzugte Unterkunft. Die Kosten der vom Kurarzt verordneten Kurmittel werden, abzüglich 10% Eigenbeteiligung und € 10,- pro ärztlicher Verordnung, übernommen. Manche Krankenkassen erstatten im Nachhinein einen Zuschuss für Unterkunft und Verpflegung bis zu € 16,- pro Tag. Bitte fordern Sie bei Ihrer Krankenkasse unbedingt die Bestätigung der Kostenübernahme bzw. ein Kurmittelscheckheft zur Direktabrechnung an, denn nur so entstehen für Sie keine Differenzkosten.

STATIONÄRE VORSORGELEISTUNG/ REHABILITATION:

Sie wählen mit Ihrer Versicherung eine Vertragseinrichtung in Gastein aus, welche Ihnen einen Termin mitteilt. Eine volle Kostenübernahme der stationären Rehabilitation erfolgt durch die Krankenkasse oder Ihre Rentenversicherung (**Ausnahme: DRV Bund**), abzüglich einer Eigenbeteiligung.

ABLEHNUNG

SIE SIND MIT DER ABLEHNUNG UND DEREN BEGRÜNDUNG NICHT EINVERSTANDEN:

Medizinisch: Eine fundierte und umfangreiche medizinische Begründung durch einen (Fach-)Arzt ist die wesentliche Basis für einen Antrag. Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit und ergänzen Sie evtl. den Antrag bei einem Widerspruch. Außerdem sollte gegebenenfalls Ihr Arzt mit dem medizinischen Dienst Kontakt aufnehmen, um Unklarheiten auszuräumen. Wissenschaftliche Nachweise für Wirksamkeit und Effektivität sowie das positive Kosten-Nutzen-Verhältnis der Heilstollen-Therapie senden wir Ihnen gerne zu. Gibt es andere Ablehnungsgründe (z.B. Auslandsaufenthalt oder fehlende vertragliche Beziehung), kontaktieren Sie uns.

GERNE BIETEN WIR IHNEN HILFESTELLUNG:

Um Formfehler bei der Antragstellung zu vermeiden, wenden Sie sich noch vor Kontakt zu Ihrer Krankenversicherung an unsere

**Patientenservicestelle: T +43 (0)6434 3753-0,
patientenservice@gasteiner-heilstollen.com**



SIE SIND MIT DER ABLEHNUNG EINVERSTANDEN:

Wir bieten individuelle Pauschalangebote an, fragen Sie danach!

DEUTSCHE KRANKENKASSEN MIT DIREKTABRECHNUNG FÜR AMBULANTE VORSORGELEISTUNGEN UND STATIONÄRE REHABILITATION

MIT FOLGENDEN DEUTSCHEN SOZIAL-VERSICHERUNGSTRÄGERN BESTEHEN ABRECHNUNGSVEREINBARUNGEN:

Barmer, AOKs, Techniker Krankenkasse, KKH, HKK, DAK-Gesundheit, Hanseatische Ersatzkasse, Landwirtschaftliche Krankenkasse, Behörde für Inneres, Bundesknappschaft, BIG, div. Betriebskrankenkassen, div. Innungskrankenkassen, Deutsche Beihilfe (mit nachträglicher Kostenerstattung)

Ist Ihre Versicherung nicht in dieser Liste angeführt, erkundigen Sie sich bitte beim Gasteiner Heilstollen oder direkt bei Ihrer Krankenkasse.

Ambulante Vorsorgeleistung (Offene Badekur)

nach § 23 Abs. 2 SGB V: Mit den angeführten Krankenkassen können in der Regel 90 % der Kosten für die Anwendungen im Gasteiner Heilstollen direkt abgerechnet werden, mit Ausnahme von Labor und sonstigen medizinischen Leistungen (wie Injektionen, Verbände, Spirometrie, EKG, Lasertherapie, Infrarot, Akupunktur, Kurberichte etc.). Der Patient hat einen Eigenanteil von 10 % der Therapiekosten und eine Verordnungsblattgebühr von € 10,- direkt im Heilstollen zu bezahlen (entfällt bei Vorlage eines gültigen Befreiungsausweises). Voraussetzung für eine Direktabrechnung ist die Kostenübernahme durch die Kasse mittels eines Kostenübernahmescheins bzw. „Kurmittelschecks“. Für die Kosten der kurärztlichen Untersuchungen müssen Versicherte der Barmer, DAK, KKH sowie der Hanseatischen Ersatzkasse in Vorlage treten. Diese Patienten erhalten eine Rechnung, welche sie im Nachhinein zur Erstattung einreichen können.

Techniker Krankenkasse (TK): Die „Techniker“ kann bei Morbus Bechterew, chronischer Polyarthrit und anderen

Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises indikations-spezifische Leistungspakete bewilligen (= Berechtigungsschein > Direktabrechnung). Teilbewilligung der TK: Kostenvorlage durch den Versicherten und anteilmäßige Rückerstattung. Für Unterkunft und Verpflegung erstattet die TK im Rahmen einer ambulanten Vorsorgeleistung einen Pauschalbetrag von € 100,-.

Stationäre Rehabilitation: Bei Genehmigung einer stationären Rehabilitation erfolgt die Direktabrechnung der Heilstollen-Einfahrten über das Vertragshaus.

Private Kassen: Mit Privatkassen bestehen keine Direktabrechnungsverträge. Patienten reichen jedoch die Rechnung für die kurärztlich verordneten Anwendungen (bei vorheriger Information an die Krankenkasse) nach Beendigung der Kur ein und sollten dann zumindest einen Teil der Kosten rückerstattet bekommen.

Deutsche Beihilfe: Eine anteilmäßige Anerkennung der Heilstollen-Therapie durch die „Deutsche Beihilfe“ ist im Rahmen von ambulanten Kuren und stationären Rehabilitationen möglich. Kuren in Gastein sind voll beihilfefähig und Gastein ist in der anerkannten Kurorteliste enthalten!

Tipp für die steuerliche Absetzbarkeit: Sämtliche ärztlich verordneten Anwendungen sowie die geleisteten Eigenanteile sind bei Ihrer Einkommensteuererklärung bzw. Arbeitnehmerveranlagung als „außergewöhnliche Belastungen“ absetzbar (inkl. Aufenthalt, sofern als Kuraufenthalt definiert). Die medizinische Notwendigkeit der Anwendungen muss im Vorfeld von einem Amtsarzt attestiert werden.

Vertragspartner in Gastein: Viele Gasteiner Kurhotels haben ebenfalls Direktabrechnungsverträge mit deutschen Krankenkassen im Rahmen bewilligter ambulanter Vorsorgeleistungen. Bitte informieren Sie sich in Ihrer Unterkunft über die Möglichkeiten zur Abrechnung.

SO KOMMEN SIE ZUM GASTEINER HEILSTOLLEN

ADRESSE

Gasteiner Heilstollen

Heilstollenstraße 19

5645 Böckstein/Bad Gastein, Österreich

TRANSFER VON UND ZUR UNTERKUNFT

Die An- und Abfahrt zum Gasteiner Heilstollen kann entweder mit dem Privatfahrzeug (ausreichend Parkplätze vorhanden), einem Shuttle-Service der Unterkunft, wenn angeboten oder mit dem öffentlichen Bus erfolgen. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Gastgeber.

Unsere Unterkunftspartner finden Sie auf unserer Website bzw. unter diesem QR-Code:



BUNDESBAHNEN

Am Bahnhof Bad Gastein und Bad Hofgastein halten Euro- und Intercityzüge, Schnell- und Expresszüge. Es bestehen ständige Taxi- und Autobusverbindungen zu den einzelnen Ortsteilen.

BÄM MOBILITY CARSHARING

Carsharing auf die einfache und nachhaltige Weise! Es stehen vier Carsharing E-Autos für Gäste und Einheimische zur Verfügung. Die Autos können stundenweise ausgeliehen werden. Alle Infos finden Sie auf gastein.com



HAUSABHOLUNG

Gerne bieten Gasteiner Taxiunternehmer eine Abholung direkt bei Ihnen zu Hause in Österreich und Deutschland an.

IHRE KONTAKTMÖGLICHKEITEN

- ▶ T +43 (0)6434 3753-0
- ▶ F +43 (0)6434 3753-566
- ▶ info@gasteiner-heilstollen.com

